

Felix-Rexhausen-JournalistInnenpreis 2010

Der Felix-Rexhausen-Preis für Journalistinnen und Journalisten würdigt ein besonderes publizistisches Engagement bei der Berichterstattung über Lesben und Schwule. Er wurde 1998 vom Bund Lesbischer und Schwuler JournalistInnen (BLSJ) ins Leben gerufen und wird seitdem jährlich ausgeschrieben.



Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle in Deutschland veröffentlichenden Journalistinnen und Journalisten.

Preisvergabe

Der Preisträger wird durch eine kompetente Jury in nichtöffentlicher Sitzung bestimmt. Der Preis ist mit 500 Euro dotiert. Die Preisvergabe erfolgt voraussichtlich am 18. Juli 2010 in Frankfurt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Gehen keine qualifizierten Beiträge ein, behält sich die Jury vor, den Preis an eine Institution zu vergeben, die sich in außerordentlicher Weise um die Belange von Lesben und Schwulen in den Medien verdient gemacht hat. Alternativ kann die Jury entscheiden, den Preis nicht zu vergeben und das Preisgeld im Folgejahr zusätzlich auszuschütten.

Jury

Die Jury besteht aus Mitgliedern des Bundes Lesbischer und Schwuler JournalistInnen und aus externen MedienwissenschaftlerInnen oder Medienschaffenden.

Bewerbung

Sie können eigene Beiträge oder auch Beiträge anderer AutorInnen einreichen. In jedem Fall sollten Sie eine Begründung beifügen, warum genau dieser Beitrag einen Preis verdient. Autorinnen und Autoren, die sich selbst bewerben, bitten wir zusätzlich um eine kurze Biografie.

Zur Begutachtung durch die Jury werden Beiträge angenommen, die **zwischen dem 18. Mai 2009 und dem 30. April 2010** erstmals veröffentlicht wurden.

Beiträge aus Zeitungen und Zeitschriften müssen in elektronischer Form (zum Beispiel als PDF-Datei) eingereicht werden, zusätzlich in Papierform entweder im Original oder als DIN-A4-Kopie.

Radio- und Fernsehbeiträge müssen auf CD oder DVD vorliegen. Sie helfen uns, wenn Sie uns jeweils drei Exemplare zusenden. Bitte senden Sie uns das Sendemanuskript parallel per E-Mail. Sollte Ihr Beitrag auch im Internet veröffentlicht sein, nennen Sie uns bitte den exakten Link zum Herunterladen. Falls es zu Ihrem Beitrag auch einen Begleittext im Internet gibt, sind wir auch an dem entsprechenden Link interessiert.

Von Onlinebeiträgen benötigen wir außer dem Link zum Beitrag auch noch eine Datei, zum Beispiel als HTML oder PDF.

Bitte vergessen Sie nicht, Ihre E-Mail-Adresse und Telefonnummer anzugeben, damit wir Sie über die Preisvergabe informieren können.

Alle eingereichten Beiträge müssen den rechtlichen Bestimmungen genügen. Insbesondere ist von den TeilnehmerInnen am Wettbewerb sicherzustellen, dass die Rechte Dritter durch ihren Beitrag nicht verletzt werden. Die AutorInnen geben ihr Einverständnis für eine Veröffentlichung ihres Beitrags im Rahmen der Preisverleihung.

Bewerbungsschluss ist der 30. April 2010 (Datum des Poststempels).

Mit der Einsendung der Arbeiten werden die Ausschreibungsbedingungen anerkannt. Eine Rücksendung der eingereichten Arbeiten erfolgt nicht.

Felix-Rexhausen-Preis 2010

Martin Rosenberg

Postfach 19 01 39

50498 Köln

Telefon 0221/9 72 74-11

Telefax 0221/44 90 75 97

E-Mail medienpreis@blsj.de

Bei Päckchen oder Paketen erfragen Sie bitte die Hausadresse der Geschäftsstelle.